

**Liebe Bürger:innen,  
sehr geehrte Damen und Herren,**

seit März 2023 wird die Fußgängerbrücke Hövelweg instandgesetzt. Dafür war zunächst der Abbruch der alten baufälligen Brücke notwendig und der Neubau wurde begonnen.

Die Neubau der Brücke über die Dove-Elbe wird die südliche Uferseite an der Schönenfelder Straße mit der Uferseite Hövelpromenade wieder verbinden.

## Was wird gebaut und warum?

Die Fußgängerbrücke Hövelweg wird durch einen Neubau ersetzt. Die 1978 errichtete Brücke wies erhebliche Schäden auf und musste daher abgebrochen werden. Die neue Brücke wird mit 53,04 Metern die gleiche Länge haben wie die alte Brücke, wird aber mit 3 Metern Nutzbreite einen Meter breiter sein. Sie bietet somit mehr Verkehrsraum für alle Nutzerinnen und Nutzer. Die neue Brücke ist ein Stahlfachwerkbau, der auf zwei Pfeilerpaaren in der Dove-Elbe und den Uferseiten aufliegt.

## Wann wird gebaut?

Seit März 2023 wird die Fußgängerbrücke Hövelweg durch eine vom Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) beauftragte Firma neu gebaut. Die Arbeiten starteten zunächst mit Vermessungsarbeiten, gefolgt von Bauarbeiten zur Errichtung einer Kabelhilfsbrücke auf der westlichen Seite neben der alten Brücke. Die alte Brücke wurde abgebrochen. Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten im Bereich der Gewässersohle konnte die Kampfmittelsondierung nicht wie geplant durchgeführt werden. Im Ergebnis war eine Umplanung der Gründung erforderlich, die den Bau der neuen Brücke zunächst um einige Monate verzögerte (das Bauzeitende Ende 2023 verschob sich zunächst auf Mitte 2024). Zusätzlich wurde auf Basis der während der Ausführungsplanung obligatorischen statischen Prüfungen eine Schwingungsberechnung notwendig und der Einbau eines sogenannten Schwingungstilgers erforderlich. Die Planung musste entsprechend angepasst werden. Zu einer erneuten Baupause kam es Mitte 2024, weil die beauftragten Schweißarbeiten bei den routinemäßigen Prüfungen erhebliche Mängel aufzeigten, die zum sofortigen Baustopp führten. Ergänzend stellte sich bei weiteren Prüfungen heraus, dass die dem LSBG vorgelegten Schweißzertifikate keine Gültigkeit mehr hatten. Der LSBG setzt alles daran, dass die Brücke fertiggestellt werden kann und arbeitet intensiv an eine Lösung der vorgenannten Probleme.

Im Ingenieurbau sind Qualität, Verkehrssicherheit und Standsicherheit der Bauwerke von besonderer Bedeutung. Gemeinsam mit der beauftragten Baufirma wurde entschieden, dass der Überbau neu hergestellt werden muss. Die Ausschreibung und Vergabe für das neue Bauwerk sind erfolgt, die Planung ist abgeschlossen. Der konkrete Terminplan wird derzeit erarbeitet, das Ziel der Fertigstellung wird mit Hochdruck verfolgt.

## Wie ist der Verkehr während der Bauarbeiten geregelt?

Der Fußgänger- und Fahrradverkehr wird weiterhin über eine ausgeschilderte Umleitungsstrecke geführt.

## Sie haben Rückfragen oder möchten weitere Informationen erhalten?

Bitte wenden Sie sich an:

[lsbgkommunikation@lsbg.hamburg.de](mailto:lsbgkommunikation@lsbg.hamburg.de)

Aktuelle Informationen zu dieser und weiteren Baumaßnahmen des LSBG erhalten Sie auf der Internetseite <https://lsbg.hamburg.de/downloads/anliegerinformationen>

Aktuelle Informationen zu Straßenbaumaßnahmen im gesamten Stadtgebiet erhalten Sie auf der Internetseite [www.hamburg.de/baustellen](http://www.hamburg.de/baustellen)